

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Verkehrspolitik

Nr. 516/13 vom 25. September 2013

Volker Dornquast: Land verschläft notwendige Straßensanierung im Land

Der Schleswig-Holsteinische CDU-Landtagsabgeordnete Volker Dornquast sagte heute (25. September 2013) am Rande der Haushaltsdebatte zum sehr schlechten Zustand der schleswig-holsteinischen Landesstraßen und den vom Land betreuten Bundesstraßen:

„Die Verkehrsbeschränkungen wegen Straßenschaden werden immer mehr zum Normalfall. Bei dem von der Landesregierung an den Tag gelegten Geschwindigkeit werden die Sanierungen noch fast 30 Jahre dauern. Wenn man den jährlich weiter wachsenden Sanierungsbedarf mit berücksichtigen würde, dann werden die Straßen im Land nicht besser sondern schlechter.“

Über 25 Prozent des Landesstrassennetzes (900 km) und 22 Prozent des Bundesstraßennetzes (340 km) seien sanierungsbedürftig. Zurzeit seien aber erst 11,6 km bzw. 28,7 km saniert worden. Weitere 12,8 km bzw. 18,5 km wurden ausgeschrieben und für 9,8 bzw. 1,9 km ist die Ausschreibung in Vorbereitung (kleine Anfrage Drs: 18/1055).

„Deshalb brauchen wir dringend das von der CDU eingebrachte Sondervermögen in Höhe von 60 Millionen Euro (Umdruck 18/1633)“, Dornquast forderte ein Umdenken der Koalition.